

# PRESSEMITTEILUNG

## QGroup präsentiert Best of Hacks: Highlights Januar 2019

**Frankfurt am Main, 4. März 2019 - Anfang Januar ist ein Leak in aller Munde: Sensible Daten von deutschen Politikern und Prominenten wurden von einem 20-jährigen Schüler aus Mittelhessen gehackt. Doch letztlich scheint ein riesiger Datensatz namens „Collection #1“, der im Netz entdeckt wurde, langfristig noch weitaus beunruhigender.**

Das BKA hat in Mittelhessen einen 20-jährigen Schüler vorläufig festgenommen, weil er massenhaft sensible Daten von **Politikern und Prominenten** gestohlen hat. Der junge Mann mit dem Online-Namen Orbit hat bereits gestanden. Er hatte sich mittels Doxing-Attacken und Social Engineering Zugang zu privaten und sensiblen Informationen von ranghohen Politikern und Prominenten verschafft. Zu seinen Opfern zählt auch Grünen-Chef Robert Habeck, dessen Amazon-Account er gekapert hatte. Die gewonnenen Daten wurden öffentlich gemacht. Dabei kam heraus, dass einige Informationen bereits geleakt worden sind und von dem Schüler lediglich kopiert wurden.

Europas größter Flugzeughersteller **Airbus** hat bekannt gegeben, Opfer einer Hackingattacke geworden zu sein. Der Angriff erfolgte auf geschäftliche Informationssysteme, so Airbus. Welche Daten dabei genau erbeutet wurden und was die Hacker damit bezweckten, bleibt unklar.

Wie der australische IT-Sicherheitsexperte Troy Hunt in seinem Internetblog berichtete, wurde im Netz ein riesiger Datensatz mit gestohlenen E-Mail-Adressen und Passwörtern entdeckt. "Collection #1" beinhaltet rund **773 Millionen E-Mail-Adressen und mehr als 21 Millionen unterschiedliche Passwörter**. Die Opfer dieser Datensammlung leben auf dem gesamten Globus verteilt – auch in Deutschland sind Nutzer betroffen. Der Name "Collection #1" lässt vermuten, dass es eine weitere Sammlung geben wird.

**Nyrstar**, der weltweit größte Hersteller von Feinzink mit Sitz in Zürich, wurde Opfer von Cyberkriminalität. Die Angreifer legten dabei Teile des IT-Systems lahm, sodass die Produktion eingeschränkt werden musste.

### Medienkontakt:

QGroup GmbH  
Phoenix Haus  
Berner Straße 119  
60437 Frankfurt am Main  
[www.qgroup.de/presse](http://www.qgroup.de/presse)

Bela Schuster  
Tel.: +49 69 17 53 63-078  
E-Mail: [b.schuster@qgroup.de](mailto:b.schuster@qgroup.de)

(1.926 Zeichen)